



# Konflikte als Unternehmensrisiken und die Herausforderungen für eine verantwortungsvolle Unternehmensführung



Strategisches Konfliktmanagement für Führungskräfte sowie beratende Berufe

Impuls-Workshop/Seminar mit Zertifikat

ASCENSO Business Executive Programm



# Konflikte als Unternehmensrisiken und die Herausforderungen für eine verantwortungsvolle Unternehmensführung

**3**  
Tage

**2**  
Trainer

**25 h**  
Fortbildung

**1.750,- €**  
Kosten\*

## Seminarziele

Zur Optimierung der Corporate Governance-Performance werden die Seminarteilnehmer:innen befähigt, wirksame Basisstrukturen für ein strategisch konzipiertes Konfliktmanagement zu entwickeln und in die (Risiko)Managementsysteme der Unternehmen zu integrieren. Strategische Ziele sind nachhaltig resiliente Stakeholder-Beziehungen sowie abgesicherte Erfolgspotenziale und Unternehmenswerte.

## Zielgruppe

Geschäftsführer/Vorstände und Führungskräfte/Funktionsträger von Unternehmen sowie beratende Berufsgruppen und Mediator:innen

## Seminarinhalte

Vormittag (1. Tag)	Nachmittag (1. Tag)
<p><b>Stand des Konfliktmanagement in deutschen Unternehmen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Begrüßung der Seminarteilnehmer:innen an der „Wirkungsstätte“ von Ramon LluLL</li> <li>✓ Konzeption des STZ-Workshop-Seminars zum strategischen Konfliktmanagement</li> <li>✓ Unternehmenskonflikte – Analyse und Diskussion eines alltäglichen „Phänomens“</li> <li>✓ „Status Quo“ des Konfliktmanagements in deutschen Unternehmen</li> </ul>	<p><b>Corporate Governance und strategisches Konfliktmanagement – Eine Verortung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Unternehmensziele, Unternehmensrisiken und strategisches Management</li> <li>✓ Risiko- und Konfliktlandschaft der Unternehmen im CMRM-Modell</li> <li>✓ Konflikte als Gefährdungen der Erfolgspotenziale und Unternehmenswerte</li> <li>✓ Implikationen für eine verantwortungsvolle Corporate Governance</li> </ul>
Vormittag (2. Tag)	Nachmittag (2. Tag)
<p><b>Entwicklungsstufen und Basisstrukturen des Konfliktmanagements</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Entwicklungsstufen des operativen Konfliktmanagements</li> <li>✓ Entwicklungsstufen eines strategisch konzipierten Konfliktmanagements</li> <li>✓ Universelle Basisstrukturen des strategischen Konfliktmanagements</li> <li>✓ Bedeutung der Kompetenzstrukturen für das operative und strategische Konfliktmanagement</li> <li>✓ Relevanz des Konfliktmanagements für das Compliance-Management</li> </ul>	<p><b>Entwicklung von Konfliktmanagementsystemen und Systemwiderstände</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Weiterentwicklung der Basisstrukturen zu einem Konfliktmanagementsystem</li> <li>✓ VIADRINA-Komponentenmodell als etablierter Referenz-/Orientierungsrahmen</li> <li>✓ Konfliktspezifische Besonderheiten und passgenaues Systemdesign</li> <li>✓ Systemwiderstände in Unternehmen und Umgang mit bekannten Vorbehalten</li> <li>✓ „Vision“ eines integriertes Konflikt- und Risikomanagements in Unternehmen</li> </ul>

\* zuzüglich gesetzlicher Mehrwert-/Umsatzsteuer



## Abendprogramm am 2. Tag im „Real Club Náutico“

Konfliktmanagement in der deutschen  
Wirtschaft – Empirische Befunde über 10  
Jahre und strategische Perspektiven

Gesprächspartner (angefragt):  
Dr. Michael Hammes  
PricewaterhouseCoopers (PwC), Director  
PwC/EUV-Studien zum Konfliktmanagement (Hrsg.)

### Vormittag (3. Tag)

#### **Zusammenführung von Konflikt- und Risikomanagementsystemen (GRCC)**

- ✓ Standards für die Konzeption von Risiko- und Compliance-Managementsystemen
- ✓ Effektive Verzahnung von Konflikt- und Risiko-Management(systemen)
- ✓ Konfliktmanagement und nachhaltige ESG-Performance von Unternehmen
- ✓ Vom strategischen Konfliktmanagement zur erfolgreichen operativen Umsetzung
- ✓ Rückspiegel: Potenzial des strategischen Konfliktmanagements in Unternehmen

### Nachmittag (3. Tag)

#### **Beispiele aus der Unternehmenspraxis zum strategischen Konfliktmanagement**



## Der Veranstaltungsort in Palma de Mallorca:

